

# Fachakademie für Sozialpädagogik des Deutschordens-Schwestern-Provinzialates Passau

Fachakademie für Sozialpädagogik - Kleiner Exerzierplatz 15 - 94032 Passau  
Tel: (0851) 9 56 98-71 Fax: (0851) 9 56 97-74 E-Mail: Fachakademie@faks-passau.de

---

## 1. P R A X I S B E U R T E I L U N G

*Erzieherausbildung mit optimierten Praxisphasen (OptiPrax)*

**Zeitraum:**

\_\_\_\_\_

Name, Vorname der/des Auszubildenden:

\_\_\_\_\_

geb. am:

\_\_\_\_\_

wohnhaft in:

\_\_\_\_\_

**Angaben zur Praxisstelle:**

Art der Praxisstelle:

\_\_\_\_\_

Anschrift:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Rechtsträger:

\_\_\_\_\_

Anzahl und Alter der Kinder/Jugendlichen, die von der/dem Auszubildenden mitbetreut werden:

\_\_\_\_\_

Personelle Besetzung der Einrichtung:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Leiterin/Leiter der Einrichtung:

\_\_\_\_\_

Praxisanleiterin/Praxisanleiter:

\_\_\_\_\_

Berufsausbildung der Anleiterin/des Anleiters:

\_\_\_\_\_

Fehltag(e) (bitte die Tage einzeln auflisten):

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

# **1. Erzieherische Grundlagen**

## **1.1 Beobachtung**

*Der/die Auszubildende*

- nutzt selbständig passende Gelegenheiten zur Beobachtung der Kinder/Jugendlichen und erweitert das Wissen über die Kinder durch geplante Beobachtung; kann das Beobachtete sehr gut wiedergeben*
- beobachtet das Verhalten der Kinder/Jugendlichen genau und objektiv und kann die Beobachtung gut wiedergeben*
- beobachtet die Kinder/Jugendlichen in zeitlichen Abständen; kann das Beobachtete wiedergeben*
- beobachtet teilweise oberflächlich oder falsch (z.B. vermischt Beschreibung und Interpretation); kann das Beobachtete unter Anleitung wiedergeben*
- beobachtet oberflächlich oder falsch; kann das Beobachtete nicht wiedergeben*

## **1.2 Zielsetzung**

*Der/die Auszubildende*

- findet die für die jeweilige Zielgruppe bestmögliche Zielsetzung, sieht Zusammenhänge der Ziele in verschiedenen Bereichen und versteht es, diese sehr gut umzusetzen*
- findet die für die jeweilige Zielgruppe richtigen Ziele und kann diese der Zielgruppe entsprechend gut umsetzen*
- strebt im Großen und Ganzen richtige Ziele an und setzt diese der Zielgruppe entsprechend um*
- strebt Ziele an, kann diese aber nur teilweise umsetzen*
- setzt keine oder falsche Ziele*

## **1.3 Reflexionsbereitschaft**

*Der/die Auszubildende*

- erkennt die Wichtigkeit von Reflexion als Grundlage des pädagogischen Handelns und verfolgt diese stets konsequent*
- erkennt die Wichtigkeit von Reflexion als Grundlage des pädagogischen Handelns und verfolgt diese meist konsequent*
- erkennt die Wichtigkeit von Reflexion und akzeptiert sie*
- unterschätzt die Wichtigkeit der Reflexion als Grundlage des pädagogischen Handelns*
- erkennt die Wichtigkeit der Reflexion als Grundlage des pädagogischen Handelns nicht*

## **1.4 Organisation**

*Der/die Auszubildende*

- versteht es anfallende Arbeiten vorausschauend zu organisieren und kann in unvorhergesehenen Situationen sehr gut improvisieren*
- kommt mit anfallenden organisatorischen Aufgaben gut zurecht, kann in unvorhergesehenen Situationen adäquat reagieren*
- kommt mit anfallenden organisatorischen Aufgaben zurecht, in unvorhergesehenen Situationen gelingt es meist adäquat zu reagieren*
- verliert in manchen Situationen den Überblick (z.B. übersieht Teilaufgaben)*
- organisiert weder rechtzeitig noch umfassend*

## **2. Pädagogische Arbeit**

### **2.1 Kontakt**

*Der/die Auszubildende*

- findet das richtige Maß an Zugang zu den Kindern/Jugendlichen, erfasst ihre Art sehr schnell und handelt situationsgerecht*
- findet ein gutes Maß an Zugang zu den Kindern/Jugendlichen, erfasst ihre Art und handelt entsprechend*
- kann Kontakt herstellen, geht auf die Kinder/Jugendlichen ein und stimmt ihr/sein pädagogisches Handeln im Großen und Ganzen darauf ab*
- fällt es schwer, Kontakt herzustellen und entsprechend pädagogisch zu handeln*
- findet keinen Kontakt und kann deshalb nicht pädagogisch handeln*

### **2.2 Kommunikation mit den Kindern/Jugendlichen**

- Die nonverbale und verbale Ausdrucksweise gegenüber den Kindern/Jugendlichen ist sehr klar, sehr entwicklungsgemäß und sehr einführend.*
- Die nonverbale und verbale Ausdrucksweise gegenüber den Kindern/Jugendlichen ist klar, entwicklungsgemäß und einführend.*
- Die nonverbale und verbale Ausdrucksweise gegenüber den Kindern /Jugendlichen ist im Großen und Ganzen klar, entwicklungsgemäß und einführend.*
- Die nonverbale und verbale Ausdrucksweise gegenüber den Kindern/Jugendlichen ist nur teilweise klar, entwicklungsgemäß und einführend.*
- Die nonverbale und verbale Ausdrucksweise gegenüber den Kindern/Jugendlichen ist unklar, nicht entwicklungsgemäß und nicht einführend.*

### **3. Berufliche Haltung**

#### **3.1 Selbstständigkeit und Verantwortung**

*Der/die Auszubildende*

- arbeitet sehr selbständig und sehr verantwortungsbewusst*
- ist entscheidungsfreudig und verantwortungsbewusst*
- arbeitet im Allgemeinen selbständig und verantwortungsbewusst*
- bemüht sich um eine selbständige und verantwortungsbewusste Haltung*
- übernimmt wenig Verantwortung und Eigeninitiative*

#### **3.2 Fähigkeit zur konstruktiven Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern**

*Der/die Auszubildende*

- informiert sich stets bei den Mitarbeitern bei eigenen Unklarheiten; bringt sich mit sehr guten Vorschlägen und Anregungen ein; ist an Fragen der Gesamteinrichtung sehr interessiert und arbeitet im Team sehr gut mit*
- informiert sich bei den Mitarbeitern bei eigenen Unklarheiten; bringt sich mit guten Vorschlägen und Anregungen ein; ist an Fragen der Gesamteinrichtung interessiert und arbeitet im Team gut mit*
- informiert sich im Großen und Ganzen bei den Mitarbeitern bei eigenen Unklarheiten; bringt sich mit Vorschlägen und Anregungen ein; arbeitet im Team mit*
- informiert sich nur teilweise bei den Mitarbeitern bei eigenen Unklarheiten und trägt wenig zur Zusammenarbeit bei*
- nimmt nur verpflichtende Formen der Zusammenarbeit wahr, bringt aber keine eigenen Beiträge ein.*

### **Zusammenfassende Beurteilung**

(bitte ankreuzen)

Die Leistungen der/des Auszubildenden

- entsprechen im besonderen Maße den gestellten Anforderungen
- entsprechen im vollen Umfang den Anforderungen
- entsprechen den Anforderungen
- entsprechen noch den Anforderungen
- entsprechen nicht den Anforderungen

## Kurze Wortbeurteilung

Mit meiner Unterschrift bestätige ich zugleich, dass im Druckteil keine Änderungen vorgenommen wurden.

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_  
(Ort) (Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift der Leiterin/des Leiters der Einrichtung)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift der Praxisanleiterin/des Praxisanleiters)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift der/des Auszubildenden)